

## NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Stadtverwaltung Freital, Außenstelle Pesterwitz	
Gremium:	Ortschaftsrat Pesterwitz	
Sitzung am:	29.06.2015	
Sitzungsort:	Vereinsraum Dorfplatz 1, Freital OT Pesterwitz	
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr	Sitzungsende: 20.15 Uhr

*1 Anlage*

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender: Wolfgang Schneider

.....  
*W. Schneider*

Ortschaftsrat: *Bernert*

.....  
*F. Bernert*

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

*Sitzungsteilnehmer: Funktion*

Herr Schneider	Ortsvorsteher	Herr Grohmann entschuldigt (dienstl.)
Frau Bernert	Ortschaftsrat.	Herr Bartzsch unentschuldigt
Herr Frost	dto	
Frau Hanebuth	dto.	
Frau Renz	dto.	
Herr Schütz	dto.	
Herr Steinke	dto.	
Frau Wiele	dto.	

Gäste: Stadträtin Frau Frost, Stadträte Herr N. Frost, Herr Specht, Herr Pfitzenreiter  
zahlreiche Bürgerbeteiligung

## VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

### Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.06.2015,
3. Beschlussvorlage B 2015/033 – Bebauungsplan „Dölzschener Straße Ost“ in Freital Pesterwitz und 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Großen Kreisstadt Freital
4. Allgemeine Informationen
5. Bürgerfragestunde

**Tagesordnungspunkt 1**  
**Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

**Tagesordnungspunkt 2**  
**Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 01. Juni 2015**

Es wurden keine Einwendungen gegen die Niederschrift vorgebracht. Die Niederschrift wurde einstimmig bestätigt.

**Tagesordnungspunkt 3**  
**Beschlussvorlage B 2015/033**

Es wird der Antrag gestellt, siehe Anlage, diesen Punkt von der Tagesordnung zu streichen. Herr Frost verlas den Antrag mit der Begründung.

Herr Schneider stellte den Antrag zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: 5 x ja; 1 x nein; 2 x Enthaltungen**

Der Tagesordnungspunkt wird daraufhin von der Tagesordnung gestrichen.

Herr Steinke bittet die anwesenden Stadträte, obwohl der TOP nicht behandelt wird, um ein kurzes Statement.

Herr Specht, sieht das streichen des Tagesordnungspunktes als kontraproduktiv zur Mehrheitsfindung bei den SR für die Belange des Ortsteiles im Stadtrat. Er stellt die Frage, ob die Bürger von Pesterwitz wollen, dass gebaut wird oder nicht?

Herr St. Frost antwortet, dass zunächst die Fragen zur Infrastruktur geklärt werden müssen. Es sollte weiterhin geprüft werden erst andere Grundstücke in Freital zu verkaufen und die in Pesterwitz leicht verkäuflichen Grundstücke erst später zu veräußern.

Herr N. Frost wendet sich an die anwesenden Stadträte, die Vorlage im Stadtrat zu vertagen. Es besteht kein akuter Handlungsbedarf, die Grundstücke zu veräußern.

Herr Pfitzenreiter geht trotz des festzustellenden pro und kontra zum Baugebiet davon aus, das der Ortschaftsrat und die Pesterwitzer Bevölkerung sich mehrheitlich für eine weitere Bebauung aussprechen wird, wenn die aufgeworfenen Fragen zur tangierenden Infrastruktur durch die Stadtverwaltung beantwortet werden. Er verweist weiterhin darauf, dass nicht nur im OT Pesterwitz Baugrundstücke ausgewiesen werden, sondern auch in allen anderen OT und der Kernstadt selbst.

#### **Tagesordnungspunkt 4 Allgemeine Information**

Herr Schneider informiert alle Anwesenden über die Einladung zu einer Bürgerversammlung zum Thema „Asyl“ am 06.07.2015 um 20.00 Uhr Kulturhaus Freital. Er informierte weiter, dass die Projektvorstellung am 08.07.2015 zur möglichen Bebauung „Alte Gärtnerei“ nicht öffentlich ist.

Herr N. Frost wollte wissen, wann der alte Zaun am ehemaligen Sportplatz wegkommt? Wird in Abstimmung mit der FPE geklärt.

Frau Wiele fragt, es gibt zwei Bänke von Sponsoren, wo sollen diese aufgestellt werden, wo beabsichtigt die Stadt selbst welche aufzustellen? Herr Schneider, mögliche Standorte werden zurzeit mit der FPE abgestimmt. Die fehlenden zwei Bänke zum Jochhöh werden durch die Stadt ersetzt.

Frau Wiele stellt fest, dass Gartenabfälle von den Anwohnern des Baugebietes an der Dölzschener Straße immer noch wild entsorgt werden! Ein Bürger äußert den Vorschlag, den Betreffenden eine Gebührensatzung vom Ordnungsamt in den Briefkasten zu werfen. Herr Schneider greift diesen Vorschlag auf.

#### **Tagesordnungspunkt 5 Bürgerfragestunde**

Herr Keßler wollte von Herrn St. Frost wissen, ob er sich noch erinnern kann, unter welchen Bedingungen/Auflagen die Flächen vom Freistaat durch die Gemeinde Pesterwitz erworben worden sind.

Herr St. Frost, verwies auf die Aktivitäten des damaligen Gemeinderates die Flächen mit Weitsicht zu attraktiven Baugebieten zu entwickeln, was im Wesentlichen auch gelungen ist.

Bürger machen nochmals deutlich, dass sie wünschen, der Ortschaftsrat möge die gesamte Entwicklung des Ortsteils im Auge behalten, nicht nur die Wohnbebauung, sondern auch dafür sorgen, dass die Belange der Bürger aller Altersgruppen Berücksichtigung finden.

Ende ca. 20.15

26. Juni 2015

**Antrag**

Hiermit beantragen wir, den TOP 3 von der Tagesordnung der Ortschaftsratssitzung am 29. Juni 2015 zu streichen.

Begründung

Der Ortschaftsrat Pesterwitz hat in seiner Sitzung am 1.6.2015 bei einer Enthaltung und einer Befangenheit mit acht Stimmen einstimmig beschlossen, der Beschlussvorlage Nr. 2015/33 keine Zustimmung zu geben und den Stadtrat zu bitten, diese von der Tagesordnung seiner Sitzung am 04.06.2015 abzusetzen. Vor Wiederaufnahme der Beratung sollte eine Reihe von Fragen durch die Verwaltung beantwortet werden. Der Ortsvorsteher, Herr Schneider, hat diesen Antrag dem Stadtrat von Freital übermittelt. Der TOP 15 wurde daraufhin auf Antrag der Fraktion SPD/Grüne von der Tagesordnung der Stadtratssitzung am 04.06.2015 gestrichen.

In seiner Eigenschaft als Mitglied der CDU-Fraktion stellte Herr Schneider nun gleichzeitig einen Antrag dahingehend, dass entgegen der Entscheidung im Ortschaftsrat das Verfahren der Beantwortung der Fragen durch die Verwaltung doch parallel zum Bebauungsplan und des Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgen soll. Dagegen hat sich der Ortschaftsrat bereits in seiner letzten Sitzung und zwei Vorberatungen eindeutig ausgesprochen. Es ist nicht nachvollziehbar, warum der Ortschaftsrat sich nun erneut ohne Änderung der Sachlage mit dem Thema befassen soll, lediglich weil der Ortsvorsteher gegen den Beschluss des Ortschaftsrates agiert. Der Stadtrat von Freital kann sich in seiner Sitzung am 02. Juli durchaus zur Beschlussvorlage beraten, da er dies bisher noch nicht getan hat. Eine erneute Befassung im Ortschaftsrat ist jedoch entbehrlich, da keinerlei Änderung der Sachlage eingetreten ist und bereits ein rechtsgültiger Beschluss des Ortschaftsrates zur Thematik vorliegt.



